



Ganztagschule

**integrativ – kooperatives Oberschulmodell
Schule für gemeinsames Lernen**

- Integrationsklassen & temporäre Lerngruppen**
- Praxisklassen**
- Realschulklassen**
- besondere Organisationsformen
für Kinder in Jugendhilfemaßnahmen**

**Ehm Welk – Oberschule Angermünde
Schule für gemeinsames Lernen
Puschkinallee 16a
16278 Angermünde
Tel.: 03331 32504**



Teamarbeit

- 1 Teamleiter/in je Klassenstufe sowie im Sonderpädagogikbereich
 - 8 KollegInnen im Kernteam mit Klassenleiter und Stellvertreter
- Koordination des Schuljahresablaufes der Klassenstufe
 - Planung der schul. Höhepunkte
 - Beratung von Schülern und Eltern
 - Vorbereitung der Elternsprechstunden und ggf. Stufungen
 - Fertigen der Zeugnisse
 - Fertigen der Gutachten in Kl.8
 - Vertretung der Schüler nach außen (Praktika, Projekte etc.)
 - Sicherstellen der Zusammenarbeit der Kollegen im Team und in den Fachkonferenzen



Abschlüsse

nach Klasse 10

- Abschluss der Schule mit dem sonderpäd. Fs „Lernen“; einen der Berufsbildungsreife gleichgestellter Abschluss

nach Klasse 9

- Einfache Berufsbildungsreife

Praxisklassen nach Klasse 10

- Erweiterte Berufsbildungsreife
- Fachoberschulreife

Realschulklassen nach Klasse 10

- Erweiterte Berufsbildungsreife
- Fachoberschulreife
- Fachoberschulreife mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe

Klassen 7 und 8



Klassenstufe 7

- 6 Stunden Deutsch
- 5 Stunden Mathematik
- 1 Stunde Förderunterricht in den Fächern D oder En oder Ma oder 1 Stunde Förderunterricht in LRS/Dyskalkulie
- 1 Stunde verbindliche AG – Teilnahme

Klassenstufe 8

- 5 Stunden Deutsch
- 1 Stunde Geo, 1PB
- 1 Stunde Förderunterricht in den Fächern D oder En oder Ma oder 1 Stunde Förderunterricht in LRS/Dyskalkulie
- 1 Stunde verbindliche AG – Teilnahme



Klasse 9

EBR und Integrationsklassen

- Unterricht auf A-Kurs – Niveau
- 4 Stunden Mathematik
- je 1 Stunde Ch, Ph, Bio
- 1 Tag je Woche Praxis
- 1 Std. Förderunterricht in D oder Ma oder En wechselweise oder LRS/Dys oder 2 Stunden Schwerpunktunterricht (ehemals WP II)

FOR – Klassen

- Unterricht auf B-Kurs – Niveau
- 4 Stunden Mathematik
- je 2 Stunden Ch, Ph, Bio
- je 3 Std. 2. Fremdsprache oder Naturw. oder Arbeitslehre
- 2 Std. Schwerpunktunterricht (WP II) oder
- 2 Std. Förderunt. D oder Ma oder En oder LRS



Klasse 10

EBR und Integrationsklassen

- Unterricht auf A-Kurs – Niveau
- je 1 Stunde Ch, Ph, Bio
- 1 Tag je Woche Praxis
- 2 Std. Förderunterricht in D oder Ma oder En
wechselweise oder LRS
oder 2 Stunden
Schwerpunktunterricht
(ehemals WP II)

FOR – Klassen

- Unterricht auf B-Kurs – Niveau
- je 2 Stunden Ch, Ph; 1 Std. Bio
- je 3 Std. 2. Fremdsprache
oder Naturw. oder
Arbeitslehre
- 2 Std. Schwerpunkt-
unterricht (WP II) oder 2
Std. Förderunt. D oder
Ma oder En oder LRS



Schwerpunktunterricht in den Klassen 9 und 10 in freier Wahl (2 Stunden/Woche)

Mögliche Fächer

- Astronomie
- Kunst
- Keramik
- Geographie
- Judo
- Darstellendes Spiel
- Angeln
- Grundlagenausbildung
Feuerwehr
- Russisch
- Französisch
- Hauswirtschaft
- Informatik
- Musik

Hinweise

Die nebenstehenden Kurse kommen zustande, wenn sich mindestens 12 Schüler für einen Kurs anmelden.

Parallel zu diesen Angeboten werden Förderungen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch angeboten. Auch hier regelt der Bedarf das Angebot.

Weitere Förderungen, die im Rahmen des Schwerpunktunterrichtes stattfinden, sind:

- a) LRS – Förderung für Jugendliche mit Problemen im Bereich Rechtschreiben und Lesen
- b) Dyskalkulie – Förderung für Jugendliche, die Schwierigkeiten im Rechnen haben



Abweichende Organisationsformen

Die abweichenden Organisationsformen sind Projekte, in denen Schüler mit besonderen sozialen Problemen und auch Schulverweigerung den Einstieg in einen normalen Schulalltag schaffen sollen.

Die berufsvorbereitende Oberschulklasse führt zum einfachen Hauptschulabschluss, Grundvoraussetzung für eine Lehre.

- **Schulprojekt Stolpe/Oder** für Kinder in stationären Maßnahmen der Jugendhilfe (Klassen 7/8 und jünger)
Kooperationspartner: Stiftung Großes Waisenhaus zu Potsdam
- **Schulprojekt Gerswalde** für Jugendliche in stationären Maßnahmen der Jugendhilfe (Klassen 9/10 und jünger)
Kooperationspartner: Stiftung Großes Waisenhaus zu Potsdam
- **Berufsvorbereitende Oberschulklasse** für Schüler der Klassenstufe 9 mit Schulabbruchsgefährdung
Kooperationspartner: Angermünder Bildungswerk e.V.



Schwerpunkte I

Praxislernen

In unseren Praxisklassen ab Klasse 9 besucht jeder Schüler an einem Tag in der Woche sein Unternehmen.

LRS - Förderung

In kleinen Gruppen werden Schwierigkeiten beim Lesen und in der Rechtschreibung durch gezielte Förderung in Klasse 7 bis 10 gemildert.



Schwerpunkte II

Ganzttag

Im Mittelpunkt stehen Wochenarbeitsstunden zur Anfertigung von Hausaufgaben, Angebote verschiedenster Art im Mittagsband sowie Arbeitsgemeinschaften. Dazu gibt es lange Frühstücks- und Mittagspausen mit der Möglichkeit, in der Mensa Mittag zu essen.

Leseförderung

Anliegen ist es, Schülern geeignete Lesetechniken zur Erfassung von Sach- und Fachtexten sowie den Spaß am Lesen zu vermitteln. Dazu werden regelmäßige Überprüfungen durchgeführt, deren Form und Inhalt sich an den Prüfungsanforderungen orientieren.



Schwerpunkte III

Integration

Seit 1999 werden an unserem Hause benachteiligte sowie lernbehinderte Kinder und Regelschüler gemeinsam erfolgreich beschult. In einigen Unterrichtsstunden sichert eine 2. Lehrkraft die zusätzliche Förderung ab. Bei sehr guten Leistungen ist (nach Klasse 10) der einfache Hauptschulabschluss möglich.

Temporäre Lerngruppen

2013 führten wir an unserem Haus die Klassen 5/6 bis 10 als eigenständige Förderschulklassen. Der Unterricht wird durch vertraute Sonderpädagogen abgesichert.
2 Abschlüsse möglich



Was bietet das Schuljahr sonst noch?

Klassenstufe 7

- Kennenlertage, Projektwoche, Klassenfahrt, Kanulager

Klassenstufe 8

- Schwimmlager, Jugendweihe/Konfirmation, Kompetenzfeststellung im Rahmen der Berufsvorbereitung, VERA (zentrale Leistungsfeststellungen in Deutsch, Mathe und Englisch)

Klassenstufe 9

- Praxisklassen, Realschulklassen, Schülerbetriebspraktikum, Berufsvorbereitung (Tests und Bewerbertraining), Facharbeit, Skilager, Elternversammlung zur Berufswahl

Klassenstufe 10

- Abschlussfahrt, Elternversammlung zur Vorstellung weiterführender Schulen, individuelle Beratung durch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter, Prüfungen, gemeinsame Abschlussveranstaltung, Schülerbetriebspraktikum

Für alle Schülerinnen und Schüler

- Arbeitsgemeinschaften, Arbeitsstunden, Mittagspause mit Angeboten, Internetcafé, Förderunterricht, Schulsozialarbeit, warmes Mittagessen, Crosslauf, Wandertage, Schulmeisterschaften im Volleyball, Heidenolympiade, Schulpartnerschaft mit dem Gymnasium Chojna (Polen)

Weitere Besonderheiten I



- An unserer Schule arbeiten zwei fest angestellte Sozialarbeiter, 1 Ergotherapeutin, 1 Heilpädagogin
- Die 7. Klassen leben und lernen im Haus des Jahrgangs 7, kurz „Haus 7“.
- Ein Lehrerarbeitsraum und eine kleine Lehrerküche stehen zur Verfügung.
- Eine Holzwerkstatt, eine Lehrküche, ein Internet-Café Tonwerkstatt komplettieren das schulische und außerschulische Angebot.
- Neubau eines weiteren Gebäudes; Entstehung zusätzlicher Klassen- und Therapieräume



Weitere Besonderheiten II

- Wir pflegen Beziehungen zu über 80 regionalen Unternehmen.

Wir sind

- eine Schule mit *hervorragender Berufsorientierung 2009, 2011-14, 2015-19*

eine Starke Schule 2009,

ein guter Partner für die Polizei 2013

ein guter Nachbar/dobry Sasiad 2011...

Tag der offenen Tür



- Samstag, 22. Januar 2022
- 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Herzlich willkommen!